

<p>7 Grußworte BÄRBEL BAS, PRÄSIDENTIN DES DEUTSCHEN BUNDESTAGES CLAUDIA ROTH, STAATSMINISTERIN FÜR KULTUR UND MEDIEN CHRISTIAN GAEBLER, SENATOR FÜR STADTENTWICKLUNG, BAUEN UND WOHNEN</p> <p>II Einleitung CHRISTINA HAAK, CHRISTOPH RAUHUT, ANDREAS KAERNBACH</p> <hr/> <p><b>15 DER FUND</b> MIGUEL HELFRICH</p> <hr/> <p><b>37 GEGENWART</b> <b>DIE SCHAUWERKSTATT</b></p> <p>39 Ein großes 3D-Puzzle aus Gips STEFAN KRAMER</p> <p>42 Formen Auf den Spuren der Sicherungsabformung im Jahr 1942 SANDRO DI MICHELE</p> <p>50 Modelle Befunde zu ihrer Entstehung und Funktion im Jahr 1957 TIMO KLÖPPEL</p> <p>58 Was die Modelle der Quadriga uns erzählen FARHAD BURG</p> <p>74 Zum Umgang mit den Gipsmodellen aus denkmalfachlicher Sicht ANGELA MITSCHKE, YORK RIEFFEL</p> <p>82 Auf der Suche nach dem Original MIGUEL HELFRICH</p> <hr/> <p><b>89 GESCHICHTE</b> <b>DIE QUADRIGA 1793–1958</b></p> <p>92 Chronik der Quadriga ANDREAS KAERNBACH</p> <p>94 Bekrönung oder Bürde einer Karriere Johann Gottfried Schadows Quadriga auf dem Brandenburger Tor YVETTE DESEYVE</p> <p>100 Im Sturmwind der Geschichte ANDREAS KAERNBACH</p> <p>110 Neue Beine, neuer Flügel Schadows Quadriga in Paris und die Folgen 1807–1814 BÉNÉDICTE SAVOY</p> <p>118 „Verzeichnis der Reparaturen an der Quadriga“ CHARLES STANISLAS CANLERS, PARIS, 1807 (FRZ./DT.)</p>	<p>126 Wie laufen sie denn? Schadow, Schinkel und die ursprüng- liche Aufstellung der Quadriga KATRIN UND HANS GEORG HILLER VON GAERTRINGEN</p> <p>136 Der Untergang von Schadows Werk 1945–50 KIRSTEN OTTO</p> <p>144 Vom Modell zur Kupfertreibarbeit HERMANN NOACK III. UND HERMANN NOACK IV. ÜBER DIE ANFERTIGUNG DER NEUEN QUADRIGA 1957/58</p> <hr/> <p><b>153 ZUKUNFT</b></p> <p>154 Zwei Jahre Schauwerkstatt EIN GESPRÄCH MIT MIGUEL HELFRICH, ANDREAS KAERNBACH UND CHRISTOPH RAUHUT</p> <p>166 Überlegungen zu einer Fortsetzung des Projekts MIGUEL HELFRICH, STEFAN KRAMER</p> <hr/> <p><b>169 ANHANG</b></p> <p>170 Glossar</p> <p>174 Verzeichnis der Autorinnen und Autoren</p> <p>175 Bildnachweis</p>
--	---